

Fachforum veranstaltet von: **DVWG Südbayern e.V. und LKZ Prien GmbH**

Güterverkehr der Zukunft – Neue Wege im Kombinierten Verkehr als Beitrag zum Europäischen Green Deal

Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2020 die Treibhausgasemissionen um 40 Prozent im Vergleich zu 1990 zu senken. Im Verkehrssektor ist mit 0,8 Prozent jedoch fast keine Reduzierung des Treibhausgas-Ausstoßes bis 2018 gelungen. Um die komplexen Anforderungen in Einklang mit der CO₂-Reduzierung zu bringen, werden alle Beteiligten des Kombinierten Verkehrs zusammengeführt. Ziel ist es, auch im Güterverkehr die CO₂-Belastung weiter zu reduzieren und damit zum Ziel der Europäischen Kommission, dem „Europäischen Green Deal“, beizutragen. Dazu werden konkrete Projekte mit ausgewählten Projektpartnern vorgestellt.

Programm

10:00 Uhr – 10:05 Uhr: Begrüßung

Dr. Karin Jäntschi-Haucke, Vorsitzende der Deutschen Verkehrswissenschaftlichen Gesellschaft (DVWG), Bezirksvereinigung Südbayern e.V., München

10:05 Uhr – 10:15 Uhr: Einführung: Bayerische Güterverkehrsstrategie

Kerstin Schreyer (MdL), Bayerische Staatsministerin für Wohnen, Bau und Verkehr, München

10:15 Uhr – 11:00 Uhr: Podiumsrunde: Technische, betriebliche und prozessorientierte Lösungsansätze für den Kombinierten Verkehr

Moderation:

Tim-Oliver Frische, Leitender Redakteur, DVV Media Group GmbH, Hamburg

Speaker:

Albert Bastius, Chief Operations Officer (COO), TX Logistik AG, Troisdorf

Ingo Egloff, Vorstand, Hafen Hamburg Marketing e.V., Hamburg

Karl Fischer, Geschäftsführer, LKZ Prien GmbH, Prien

Dr. Bert Zamzow, Leiter Transport System Bögl, Firmengruppe Max Bögl, Sengenthal